Presseinformation

22. Januar 2008

Barrierefreie Erwachsenenbildung in Niederösterreich

Landesrätin Dr. Petra Bohuslav präsentierte Handbuch

Barrieren in der Erwachsenenbildung abzubauen ist ein Anliegen vieler Organisationen und Menschen in Niederösterreich. Im Bildungshaus St. Hippolyt in St. Pölten wurde kürzlich das neue „Handbuch für barrierefreie Erwachsenenbildung in Niederösterreich" präsentiert. Ziel des Landes ist es, so Landesrätin Dr. Petra Bohuslav, „Schritt für Schritt noch vorhandene ‚Bildungs-Barrieren\' abzubauen. Ob hörbeeinträchtigt, geh- oder sehbehindert: Bildung für alle soll nicht länger Vision bleiben", unterstrich Dr. Günther Kienast, Landesvorsitzender des Bildungs- und Heimatwerks Niederösterreich.

2006/2007 hat das Bildungs- und Heimatwerk NÖ das Projekt „Erwachsenenbildung inklusive" durchgeführt, an dem u. a. das Katholische Bildungswerk der Diözese St. Pölten, das Forum Erwachsenenbildung NÖ (als Dachorganisation der nö. Bildungseinrichtungen) und das Österreichische Institut für Erwachsenenbildung (ÖIEB) mitarbeiteten. Neben umfangreicher Bildungs- und Bewusstseinsarbeit sind das Handbuch sowie ein „Kriterienkatalog für barrierefreie Erwachsenenbildung" wesentliche Ergebnisse des Projekts.

Erhältlich ist das Handbuch beim Österreichischen Institut für Erwachsenenbildung, 1030 Wien, Schimmelgasse 13-15, e-mail carina.diesenreiter@oieb.at, Telefon 01/532 25 79-12.

E-Mail: presse@noel.gv.at